

Montag, 3. März 2014

Badminton

Bartsch und Adam räumen in Dresden alles ab

Dresden. Wie selten zuvor stand das Badminton-Traditionsturnier „Dresdner Teller“ in der Sporthalle des Vitzthum-Gymnasiums so eindeutig im Zeichen der Favoriten wie die gestern beendete 57. Auflage. Denn die Sachsenmeister Nicole Bartsch und Stefan Adam (beide Robur Zittau) sicherten sich gegen starke Gegnerschaft, die auch aus Thüringen, Brandenburg und Sachsen-Anhalt kam, die Turniersiege in allen drei Konkurrenzen. Die für Zittau spielende 29-jährige Dresdnerin Nicole Bartsch gewann das Damen-Einzel, mit der seit einigen Tagen für die SG Gittersee spielenden Ex-Leipzigerin Lisa Baumgärtner das Damen-Doppel und mit Stefan Adam auch das Mixed. Der

25-jährige Zittauer siegte unangefochten im Herren-Einzel und mit seinem Clubkameraden Albert Fink auch im abschließenden Herren-Doppel. Damit blieb dem umsichtigen Turnierchef Manfred Willner vom Gastgeber SG Gittersee auch die sonst oft mühsame Rechnerei erspart, wer denn mit den „Goldenen Tellern“ auszuzeichnen ist, die seit einigen Jahren an die insgesamt beste Spielerin und den besten Spieler zu vergeben sind.

Auch wenn am Ende die Favoriten durchweg die Nase vorn hatten, so würzten Überraschungen das Geschehen, besonders im Herren-Einzel. In negativer Hinsicht betraf das den 24-jährigen Tom Wendt (SG Gittersee). Das heißeste Eisen der Gastgeber musste nach dem 21:11, 21:13-Auftaktsieg gegen Matthias Schönherr (TV Niederbobritsch) schon in seinem zweiten Spiel gegen den ein Jahr älteren Oliver Strick (DHfK Leipzig) die Segel streichen – und das mit 11:21, 13:21 sogar deutlich. Da war es für den Gitterseer nur ein schwacher Trost, dass sich der ungesetzte Strick mit drei weiteren Siegen bis ins Finale spielte. Dort leistete der Leipziger auch Stefan Adam einen Satz lang harten Widerstand, unterlag aber mit 19:21, 10:21.



Indes gab es für Tom Wendt auch noch viel Grund zur Freude, denn er stand in zwei Endspielen. Mit dem Ex-Leipziger Ronny Dubb (jetzt ebenfalls SG Gittersee) forderte er im Herren-Doppel Adam und Fink sogar über drei Sätze. Die Zittauer gewannen 21:7, 16:21, 21:11. Im Mixed mussten sich Lisa Baumgärtner und Wendt in zwei engen Sätzen Bartsch und Adam mit 18:21, 19:21 geschlagen begeben.

Ohne Satzverlust blieb Bartsch im Damen-Einzel. Das allein unterstreicht ihre einsame Klasse. Beim 21:14, 21:16 ließ sie im Endspiel auch Lisa Baumgärtner keine Chance. Beide Einzel-Finalistinnen erkämpften zusammen auch den Damen-Doppel-Titel. Bartsch/Baumgärtner bezwangen im Finale das Nachwuchsduo Caroline Koinzer und Nathalie Seidel vom BV Marienberg mit 21:14, 21:19. „Der Dresdner Teller wurde auch diesmal seinem Ruf gerecht, denn wir haben zwei Tage hervorragenden Sport erlebt. Mit ihrem sehr disziplinierten Auftreten haben die Teilnehmer wesentlich zum Gelingen dieser Traditionsveranstaltung beigetragen“, zog Manfred Willner Bilanz.

Rolf Becker



Foto: Sebastian Schubert

Nicole Bartsch (vorn) gewann mit Lisa Baumgärtner das Damen-Doppel.